

**Martin Gerlach & Co., Buch- und Kunstverlag in Wien IX./2, Währingerstraße 50.**

Am 25. April d. J. gelangt zur Ausgabe:

# Formenwelt aus dem Naturreiche. Lieferung 5.

(Quelle V.)

— Preis 5 *M* = 6 K ord. mit 25% —

Um tätige Verwendung bitten  
Wien, 19. April 1903.

Hochachtungsvoll  
**Martin Gerlach & Co.**

**E. Flammarion, Editeur, Paris.**

Ⓩ Soeben erschien:

**Veber et Willy**, Une Passade. Illustrations de Barbert-Davray. 3 fr. 50 c.

**Fischer**, Pour s'amuser en ménage. 3 fr. 50 c.

**Henry Maret**, Pensées et opinions. 3 fr. 50 c.

**Mlle. Rose**, 100 Façons de préparer les sauces. 75 c.

**Nils Pehrsson**, Leipzig—Paris—Wien.

**Paris-Salon 1903!**

Catalogue ill. du Salon. 2 vols. à 3 fr. 50 c.

Panorama-Salon. 10 Lief. à 60 c.

Nu au Salon. Album. 5 fr.

**W. Spemann in Berlin und Stuttgart**

Ⓩ **P. P.**

In meinem Verlage erschien:

## Verzeichnis

der

★ **Gemälde-Sammlung** ★

im

**Königlichen Museum der bildenden Künste**

zu Stuttgart.

1903.

Broschiert 1 *M* ord., 80 *S* bar.

Die Stuttgarter Gemäldesammlung besass bisher keinen wissenschaftlichen Katalog. Ein solcher, von Professor Konrad Lange in Tübingen gearbeitet, ist nunmehr nach Beendigung der Neuordnung der Galerie erschienen. Es wird auch ausserhalb Stuttgarts bei dem kunsthistorischen Fachpublikum Interesse erwecken.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, April 1903.

**W. Spemann.**

Ⓩ **Künftig erscheinende Bücher.**

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin W. 35.**

Ⓩ Demnächst erscheint:

# Formularbuch und Notariatsrecht.

Im Anschluß an das **E. F. Koch'sche Formularbuch**

bearbeitet von

**Sermann Jastrow,**

Amtsgerichtsrat in Berlin.

**Vierzehnte (nach dem B.G.B. vierte) Auflage.**

Leg.-8<sup>o</sup>. 2 Bände. ca. 23 *M* ord.

**Erster Teil:**

**Deutsch-Preussisches Notariatsrecht.**  
ca. 10 *M* ord.,

**Zweiter Teil:**

**Formularbuch**  
auf der Grundlage des bürgerlichen Gesetzbuchs.  
ca. 13 *M* ord.

Bezugsbedingungen 25% Rabatt. Freiegemulare in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8.

Die drei letzten, unmittelbar hintereinander erschienenen Auflagen haben dem „Formularbuch“ eine große Zahl von Freunden auch außerhalb Preußens erworben. Aus dem Kreise dieser ist der Wunsch ausgesprochen worden, den für das ganze Reich bestimmten Teil des Werkes äußerlich zu trennen und gesondert käuflich zu machen. Der Verfasser und die Verlagsbuchhandlung haben geglaubt, dem Wunsche sich nicht entziehen zu sollen. Demgemäß erscheint die vierzehnte Auflage in ihrer äußeren Gestalt wesentlich verändert: der erste Teil als „Deutsch-Preussisches Notariatsrecht“ unter Mit-aufnahme der Stempel- und Kostengesetze, der zweite als wesentlich reichsrechtliches „Formularbuch“. Das Sachregister befindet sich am Schlusse und umfaßt, wie bisher, das ganze Werk. Um denjenigen Freunden des Werkes, die es in einem Bande zu besitzen wünschen, die Fortsetzung der bisherigen Gepflogenheit zu ermöglichen, ist das Format vergrößert worden, so daß es auch beim Einbinden in einem Band nicht unhandlich werden wird.

Der Interessententkreis dieses durch 13 Auflagen bekannten Buches ist ein sehr großer. Jeder Rechtsanwalt bezw. Notar, jeder Amtsrichter, Assessor und Referendar kann als solcher angesehen werden. Wir bitten Sie, dieser neuen völlig umgearbeiteten Auflage Ihr erneutes Interesse zuzuwenden.

Bei Ihren Aufträgen wollen Sie genau beachten, daß das Formularbuch in 2 Bänden zur Ausgabe kommen wird. Gebunden führen wir das Formularbuch zunächst nur in 2 Ausgaben, Teil I und II zusammen gebunden und Teil II einzeln.

Zu Ihren Bestellungen bitten wir Sie, sich der beigegebenen Verlangzetteln zu bedienen.

Berlin W. 35, 15. April 1903.

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,**  
G. m. b. H.

G. m. b. H.